

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

335 (8.12.1875) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335. Zweites Blatt.

Mittwoch den 8. Dezember

1875.

Bekanntmachung.

Wir machen hiermit bekannt, daß nach vorläufiger Zusammenstellung der Ergebnisse der Volkszählung Karlsruhe 43695 Einwohner hat.

Hievon kommen:

auf die Akademiestraße	721 Einwohner,	auf die Insel	162 Einwohner,	auf die Spitalstraße, große	1147 Einwohner,
" " Adlerstraße	879 "	" " Kreuzstraße	333 "	" " Spitalstraße, kleine	197 "
" " Amalienstraße	1191 "	" " Kriegsstraße	1259 "	" " Steinstraße	507 "
" " Augartenstraße	671 "	" " Kronenstraße	1252 "	" " Stephanienstraße	907 "
" " Bahnhofstraße	874 "	" " Lammstraße	174 "	" " Viktoriastraße	354 "
" " Beierheimer Allee	33 "	" " Langestraße	4123 "	" " Waldstraße	1611 "
" " Belfortstraße	142 "	" " Leopoldstraße	661 "	" " Waldhornstraße	1341 "
" " Bismarckstraße	430 "	" " Lindenstraße	90 "	" " Werderstraße	150 "
" " Blumenstraße	333 "	" " Linkenheimer Straße	131 "	" " Wielandstraße	310 "
" " Brunnenstraße	37 "	" " Luisenstraße	1035 "	" " Wilhelmstraße	749 "
" " Carl-Friedrichstraße	669 "	" " Marienstraße	983 "	" " Wörthstraße und	
" " Carlstraße	635 "	" " Mühlburger Landstraße	207 "	" " Mühlburger Allee	56 "
" " Douglasstraße	292 "	" " Nowack's-Anlage	302 "	" " Zähringerstraße	2060 "
" " Durlacherthorstraße	2192 "	" " Querstraße	585 "	" " Zirkel	655 "
" " Erbsprinzenstraße	539 "	" " Ritterstraße	433 "	" " Schloßbezirk	375 "
" " Etlinger Straße	148 "	" " Ruppurrer Straße	888 "	" " auf die Militärgebäude	361 "
" " Fasanenstraße	208 "	" " den Schloßplatz	313 "	" " das Grenadierregiment	2036 "
" " Friedrichsplatz	298 "	" " die Schützenstraße	1295 "	" " Dragonerregiment	630 "
" " Eycmann's (Hebel) Straße	193 "	" " Schwanenstraße	705 "	" " Artillerieregiment	932 "
" " Herrenstraße, große	1279 "	" " Seminarstraße	60 "	" " Trainbataillon	241 "
" " Herrenstraße, kleine	471 "	" " den Sommerstrich	89 "		
" " Hirschstraße	833 "	" " die Sophienstraße	868 "		

Einen Anspruch auf vollständige Genauigkeit können diese Zahlen zwar noch nicht machen, doch ist so viel gewiß, daß die vorzunehmende endgiltig Berechnung dieselben höchstens vergrößern, jedenfalls nicht vermindern wird.

Bei Gelegenheit dieser Veröffentlichung erlauben wir uns zugleich, den Herren Zählungscommissären für ihre ebenso freundliche als erfolgreiche Mitwirkung bei dem Zählungsgeschäfte unsern ergebensten Dank auszusprechen.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1875.

Die Commission für die Volks- und Gewerbezahl.

Schneijer.

Danksagung und Bitte.

An milthen Gaben haben wir weiter erhalten; Für die Kapelle: von einer Ungenannten je 2 Wachskerzen; Fr. Selter 3 M. für Wachskerzen. Für das St. Vinzenzshaus: Ungenannt 6 M.; Ungenannt 3 M.; Ungenannt 1 M.; Ungenannt 1 Korb trockene Weide; Herrn Bäcker Hellenweger 3 Schmelz; Ungenannt 1 Korb gebrauchte Wäsche und 1 Lehnstuhl; Ungenannt Trauben und Dürroft; Ungenannt 1 Wasserkrug; Ungenannt gebrauchte Wäsche; Zinsnachlaß von Herrn Stoffleib 2 M. 86 Pf.; Fr. Säuberlich 1 M. 71 Pf.; Herrn Bäcker Ehrenfried 5 M. 71 Pf.; von den umliegenden Gemeinden reichliche Liebesgaben an Kartoffeln und andern Feldfrüchten; dürrer und frischem Obst, Glern und etwas Wehl.

Indem wir für alle diese Gaben innigst danken, erlauben wir uns, an die sich immer bewährende Wohlthätigkeit Karlsruher's, die ergebenste Bitte, bei herannahendem Weihnachtsfeste auch unseres Vereins mit seinen armen Kranken, wie auch unseres St. Vinzenzshaus und dessen Kranken und armen Pfürdner sich freundlichst erinnern zu wollen.

Der Vorstand des St. Vinzenz-Vereins.

Freiwillige Feuerwehr.

4. Comp. Dieselbe wird auf Donnerstag den 9. d. M., Abends 8 Uhr, in obern Saal des Arbeiterbildungsvereins zu einer Besprechung eingeladen.

Der Hauptmann: C. Kern.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 28. November bis 5. Dezember.

Zahl der Besucher 516.
(davon neu zugegangen 44).

Zahl der ausgeliehenen Bände 598.

Seit der Eröffnung (10. Februar) wurden an 1990 Benutzer 19,730 Bände ausgeliehen.

Der Aufsichtsrath.

Aufforderung.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Ansprüche an den Nachlaß der Oefenwirth Johann Krämer Wittwe, Philippine, geb. Weisgerber, dahier noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert,

solche unverzüglich bei mir anzumelden, widrigenfalls sie bei der Verweisung nicht berücksichtigt werden könnten.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1875.

Groß-Notar:
Stritt.

Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 8. Dezember 1875,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal Karl-Friedrichstraße Nr. 13 nachbenannte Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Causeuse, 2 Fauteuils, 2 Bettladen und 1 Kanapee;
- 2) 1 Pfeilerkommode, 1 Nachttisch, 1 Portrait in Del;
- 3) 100 Vorhangstangen;
- 4) 1 nuchbaumener doppelter Kleiderschrank und 1 Kanapee mit Fauteuil.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1875.

Gerichtsvollzieher Federle.

Fabriskversteigerung.

2.1. Auf gerichtlicher Verfügung werden am

Samstag den 11. Dezember l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Waldhornstraße 51 die zu Bäcker C. Krämers Gantmasse gehörenden Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 3 hölzerne Backmulden, 12 Dielen, 1 Waage für Bäcker, 4 Teigkästen, 1 blecherne Wanne, 12 Kuchenbleche und verschiedene Bäckereigeräthe;
- ferner 2 Labentische, 1 Zulegtisch, 1 Mehlwaage, 3 eiserne Bettstätten, 1 Kleiderkasten, 6 Bretterstühle und 1 Decimalwaage mit Gewicht.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1875.

Güttlich, Gerichtsvollzieher.

Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden im Pfandlokal (Rathhaus)

Mittwoch den 8. Dezember l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

Bett und Weißzeug, Schreinwerk, 1 Koffer, 1 Reißzeug und verschiedene Kleidungsstücke gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 8. Dezember 1875.
Gerichtsvollzieher Kern.

Wohnungsanträge und Verjunge.

* Eine Wohnung, bestehend aus einem oder auch zwei Zimmern nebst Küche, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Birkel 10.

Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 60 ist ein Wohn- und Schlafzimmer, freundlich möblirt, an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Ein elegant möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, in nächster Nähe des Bahnhofes, ist sogleich zu vermieten, wozu auf Verlangen noch ein daranstoßendes abgegeben werden könnte. Nach Wunsch noch ganze Pension. Näheres Kronenstraße 52, 3. Stock.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder später billig zu vermieten: Durlacherthorstraße 1, im zweiten Stock.

* Ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, in freundlicher Lage, ist sofort oder bis 1. Januar an einen soliden Herrn um einen billigen Preis zu vermieten: Leopoldstraße 31 im 2. Stock.

* Waldstraße 91 im zweiten Stock ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten.

* Wegen Verletzung eines Anagelsten ist sogleich oder auch später ein schön möblirtes Zimmer, Ecke der Bähringer- und Waldbornstraße 38, 1 Etage, zu vermieten.

Kneiplokal,

ein schönes, für ca. 12-14 Personen ist sofort zu vermieten bei **J. Schüller, Restauration, Marienstraße.**

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Von einer soliden und anständigen Familie wird auf 23. April oder 23. Juli f. J. eine im nordwestlichen Stadttheile gelegene Wohnung mit 5 bis 6 Zimmern gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe wollen unter J. W. 92 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Sophienstraße 41 parterre.

*2.1. Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht findet in einer kleinen Familie auf Weihnachten gegen hohen Lohn eine gute Stelle: Kriegsstraße 147 im 1. Stock.

* Ein solides Mädchen wird von einer einzelnen Dame sogleich in Dienst gesucht: Hirschstraße 56, parterre.

* Ein ehrliches Mädchen von 20 bis 24 Jahren, welches einer Haushaltung vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*3.1. Ein solides Zimmermädchen findet auf kommendes Ziel eine gute Stelle: Wilhelmstr. 9.

* Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Kriegsstraße 92.

* Ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Seminarstraße 7 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine gute Stelle: Birkel 3, Ecke der Waldbornstraße.

Ein solides, braves Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf kommendes Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Waldstraße 4 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches im Kochen und Reinigen zc. pünktlich ist, findet bei einer kleinen Familie von 2 Personen sogleich oder aufs Ziel eine gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 11 unten.

Dienst-Gesuche.

*1. Ein Mädchen, welches gut kochen, und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Luisenstraße 15 im 4. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Leopoldstraße 17 im Hinterhaus.

Kapital-Gesuch.

2.1. Auf ein schönes, neues, hiesiges Haus werden circa 15000 fl. aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten wollen unter Chiffre G. A. I. im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Stelleantrag.

* Ein tüchtiger Buchbinder wird zu sofortigem Eintritt gesucht.

G. Braun'sche Hofbuchdruckerei.

Köchin-Gesuch.

2.1. Eine perfekte Gasthausköchin wird sogleich gesucht. Das Nähere Langestraße 91.

Ein junger, kräftiger Bursche von 15-18 Jahren kann sogleich eintreten bei **Ch. Wilsch, Mühlburgerstraße 9.**

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie wünscht sogleich oder bis Weihnachten eine Stelle als Ladenrührin oder zu erwachsenen Kindern. Zu erfragen: Langestraße 205 im zweiten Stock.

* Eine gesunde Amme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 35 im 2. Stock.

Koch und Conditior,

ein tüchtiger, sucht sofort Stellung und kann sogleich eintreten. Schriftliche Offerten unter C. 33 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine perfekte Kleidermacherin nimmt noch einige Tage in der Woche Beschäftigung außer dem Hause an. Zu erfragen Fasanenstraße 4 parterre.

*3.1. Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Bähringerstraße 64 im Hinterhaus parterre.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Eine perfekte Kleidermacherin, welche Krankheits halber längere Zeit ihre Thätigkeit unterbrochen hat, nimmt nun wieder Bestellungen an. Für solide Arbeit und modernen Schnitt wird garantiert. Aufträge werden unter der Adresse L. F. Ritterstraße 18 im 2. Stock angenommen.

Verloren.

* Ein **Batist-Taschentuch** mit gestickter Ecke, B. v. P. gezeichnet, ist am Montag Abend von der Bismarckstraße bis zum Ludwigplatz verloren worden. Man bittet, dasselbe Seminarstraße 6 abzugeben.

Sonntag Vormittag wurde eine schwarz und weiß gestreifte Manschette mit Goldknöpfchen (Amerikan Dollars) verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung: Schloßplatz 10 abzugeben.

* Am Montag Mittag wurde durch die Karls-Friedrichstraße bis zum Bierordtsbad ein Paar **Schlittschuhe** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Kronenstraße 3 abzugeben.

Verwechselter Gut.

* Lezten Sonntag Abend wurde im Theater, in der Garderobe 2. Rang rechts, ein neuer schwarzer Kitzhut, mit der Firma Bauer und dem Namen des Eigentümers versehen, verwechselt. Der Inhaber wird um gefällige Zurückgabe gegen den feinsten gebeten: Birkel 11, parterre, Eingang am Hofthor.

Gefunden.

* Ein **Shawl** wurde gefunden und kann gegen genügenden Ausweis und Erstattung der Einrückungsgebühr abgeholt werden: Bahnhofstr. 33, parterre.

Ofen zu verkaufen.

* Ein ganz gut erhaltener, hübscher, eiserner Ofen mit Rohr, mittlerer Größe, worin man etwas kochen kann, ist billig zu verkaufen. Stephaniensstraße 12.

Englische Schlittschuhe.

neue, große, ältere Façon, sind à 1 M. 60 Pf. zu verkaufen: Birkel 8 im zweiten Stock. Ebenfalls sind **Packfischen** und **Holzschachteln**, zum Versenden von Weihnachtsgaben sich eignend, zu haben.

Verkaufsanzeigen.

* Ein größerer **Säulenofen**, sehr gut heizbar, ist billig zu verkaufen: Kriegsstraße 54.

* Zu billigem Preise sind 2 vollständige **Betten** zu verkaufen: Seminarstraße 6.

* Bähringerstraße 38 sind zu verkaufen: 1 schöner zweithüriger Kleiderkasten, 1 kleiner Schifftiere, Kanapee, Rohr- und Strohstühle, ein mittelgroßer Bodenschlitten und 1 Gänsefall mit 2 Abteilungen.

*2.1. Zu verkaufen: neue Bettladen mit Koff, Matraße und Polster von 53 M. an; Stroh- und Seegrasmatrasen, Nacht- und Küchentische, Kommode, Schifftiere, Kanapee von 48 M. an: Victoriastraße 5.

* Ein noch ganz neuer, nußbaumener Ovaleisch, sowie ein Blumentisch und kleiner Ofen sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Leopoldstraße 2 b, dritter Stock.

*2.1. 4 einthürige und 2 zweithürige Kleiderkästen, 1 Schifftiere, 1 Kommod, 6 Bettladen, 1 eiserne Bettlade, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 12 Strohstühle, 5 Tische, 1 großer Spiegel, 2 Kanapee, 4 verschiedene Lederkoffer, 25 Stück verschiedene größere Holzboxen, Woll- und Seegrasmatrasen, 10 vollständige Betten und Bettfedern zc. zc. Die Möbel und Betten werden auch gegen monatliche Abzahlung verkauft: Querstraße 27 bei **Jakob Weinheimer.**

* Zu verkaufen: 1 nußbaumenes Etager, 1 Nachstuhl, 1 Bettgestell nebst Matraße und Deckbett. Näheres Birkel 10.

Zu verkaufen.

* Ein schönes, schwarzes **Vinscherhündchen** weiblichen Geschlechts ist zu verkaufen. Große Spitalstraße 7, 2. Stock, links.

* Ein **Kinderschlitten** ist zu verkaufen: Amalienstraße 40, 3. Stock.

Kauf-Gesuch.

Ein **Wurstfessel** wird zu kaufen gesucht: Ludwigplatz 55 a.

* Ein **Schankelpferd** wird sogleich zu kaufen gesucht: Hirschstraße 43, ebener Erde.

Ein hübscher Schlitten

wird sofort zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe bittet man Adlerstraße 33 im zweiten Stock abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein sehr gewandter **Klavierlehrer**, welcher wegen Pflege und Unterstützung seiner armen blinden Mutter nunmehr hier wohnhaft, wünscht gegen bescheidenes Honorar Unterricht zu erteilen. Derselbe kann auch bei Abendunterhaltungen, Kränzchen zc. nur bestens empfohlen werden. Nähere Auskunft erteilt sehr gerne Herr Stoffleth zum weißen Bären und Herr Haumeiser zum bayr. Hof, Schützenstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch eingetroffen:
Holländischer Cabeljau und Schellfische

bei **A. Degenhardt,**
Waldstraße 4,
sowie jeden Tag auf dem Markte.

Candirte Früchte,
offen und in Schachteln und Körbchen,
empfehl

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

H. Schaber,

Langestraße 187,
empfehl zur Feinbäckerei sämtliche Artikel
in frischer Waare zu billigstem Preis.

**Russ. Astrachan-Caviar,
Elb-Caviar,
Straßburger Gänseleber-Ter-
rinen,
pommer'sche Gänsebrüste,
geräucherten Rheinlachs,
engl. Speckbückinge zum Rohessen,
ächte Lyoner Salami,
Veroneser Salami,
Göttinger Cervelatwurst,
Leberwurst,
Gänseleber-Trüffelwurst,
Schinkenroulade,
westph. Schinken,
feinste marinierte Häringe,
Nürnbergger Ochsenmaulsalat**
empfehl

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

**Aechte Frankfurter Brat-
und Leberwurst,
ächt westph. Schinken,
Göttinger u. Braunschweiger
Cervelat,
ital. Salami &c.**
empfehl

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Franz. Soles,
Schellfische.**

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Wintersalm,
Silberlachs,
Zander,
Soles,
Cabeljou,
Hechte,
Karpfen,
Aale,
Edelkrebse,
frische Austern,
Hummeru**
empfehl

C. G. Fren,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Schellfische

jeden Tag frisch vom Fang bei

Richard Haas,
1 Lyceumstraße 1.

10.1. **Malaga**

(6 jährig)

die ganze Flasche zu 2 M. — Pf.
die halbe Flasche zu 1 M. 20 Pf.
empfehl unter Garantie der Reinheit

Theobald Stab,
Weinhandlung,
213. Langestraße 213.

Soles (Seezungen)

fortwährend frisch bei

Richard Haas,
1 Lyceumstraße 1.

**Neuen Winter-Rheinsalm,
Winter-Lachs,
Edelkrebse aus der Oder**

empfehl **Richard Haas,**
1 Lyceumstraße 1.

**Toilette-Seifen
Pommade
Haaröle
Odeurs &c.** von den geringsten,
mittel und feinsten
Sorten
empfehl zu billigen Preisen

A. Bieger, Friseur,
große Herrenstraße 9.

**Haarbürsten, Zahnbürsten,
Nagelbürsten, Taschenbürsten,
Kleiderbürsten, Frisirkämme,
Staubkämme, Taschenkämme**
und sonstige Toilette-Gegenstände em-
pfehl zu billigsten Preisen

A. Bieger, Friseur,
große Herrenstraße 9.

Feinste
**Toilette-Seife mit Salicyl-Säure,
Zahn-Pulver mit Salicyl-Säure,
Zahn- und Mundwasser mit Salicyl-
Säure**

empfehl bestens und billigt

A. Bieger, Friseur,
große Herrenstraße 9.

**Das Neueste und Eleganteste
in Seide**

für Ball, Gesellschafts- und Winterroben, in den
schönsten Licht- und Rissfarben, von 36 M.
per Robe, sind in Mustern soeben bei mir einge-
troffen.

Dertinger, Fasanenstraße 8.

3.1. **Complettter**

**Musverkauf
von
Kleiderstoffen,**

welche noch in guten Qualitäten
auf Lager sind, wegen totaler Auf-
gabe dieses Artikels, zu ganz un-
verhältnismäßigen billigen Preisen.

N. L. Homburger,
Langestraße 211.

Bei **Gebrüder Dold,**

Luchfabrik in Willingen,
ist zu haben für bloß 11 fl.: 7 Ellen des schönsten
¼ breiten Damentuches, vollständig zu einem be-
quemen Frauenkleid genügend. Auswahl in 80
Farben. Musterkarten nebst großen Qualitäts-
mustern werden gerne zur Ansicht gesandt. Diese
billigste und dauerhafteste Sorte Winterkleider kann
nicht genug empfohlen werden.

**Zur Verzierung der
Christbäume**

empfehle ich mein grosses Lager in
**Glaskugeln, Glasperlen, Glas-
nüssen und Früchten**

in allen Farben und in allen Grössen,
sowie

Gold- und Silberschaum

zu den billigsten Preisen.

Carl Malzacher,

Langestr. 145.

4.1.

C. Krauth, Hofvergoldter,

Ecke der Langen- und Douglasstraße 14,

zeigt hiermit ergebenst an, daß sein Lager von Florentiner Marmor-
gegenständen, Schaalen, Vasen &c. sowie Figuren und Büsten
in Gyps und feiner Masse auf das Reichhaltigste assortirt ist und empfehl
solche zu passenden Weihnachtsgegenständen bestens.

Zu
Weihnachtsgechenken!
Schmuck - Gegenstände
in reichster Auswahl.
Granat-Schmuck,
Norwegischer Silberschmuck,
Bernstein-Schmuck,
Aechten englischen Jet-Schmuck,
Pariser Schmuck (Imitation),
Schmucksachen in Elfenbein, Schild-
krot, Onix, Tula, Oxyd, Email,
Perlen etc.
empfehlen 5.1.
F. Wolf & Sohn,
Hoflieferanten.

Louis Döring,
2.1. Langestr. 159.
Damen-Necessaires
in neuer, preiswürdiger Auswahl.

Zu passenden
Weihnachtsgaben
empfehle ich:
Spieldosen, 2, 3 u. 4 Stücke spielend,
Spielwerke, 6 u. 8 Stücke spielend.
Ferner mit Musik:
Necessaires-Tempels,
Schreibzeuge,
Photographie-Albuns,
Glasflaschen,
Melodien mit 4 und 6 Arien,
Kinderlethern,
Necessaires mit Parfumerie und alle
Sorten feinste Toilette-Seifen und
in dieses Fach einschlagende Artikel.
3.2. **Th. Brugier,** Walbstraße 10.

3.1. **Leinene**
Tischdecken
mit und ohne Franzen,
Theeservietten
in grau, chamois, weiß, mode,
roth,
Damastgedecke
in schönen neuen Mustern empfiehlt
N. L. Homburger,
Langestr. 211.

In der Eierhandlung
von **S. Kühn,**
Blumenstraße 25,
sind fortwährend schöne und frische Eier zu
haben. Auch können mehrere 6 Schuh lange
Kisten abgegeben werden. *8.1.

Conserven,
als:
Erbsen,
Bohnen,
Spargeln,
Artichauts,
Céleri,
Champignons,
Trüffel,
Macedoine,
Cardons,
Carottes,

Compots,
als:
Aprikosen,
Birnen, weisse und rothe,
Pflirsiche,
Kirschen,
Mirabellen,
Mandeln,
Reineclauden,
Nüsse,
Erdbeeren } für Bowlen
Ananas }

bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Zu sehr passenden
Weihnachts-Geschenken
empfehlen wir unser auf das Reichhaltigste von den billigsten bis zu
den feinsten Sorten ausgestattete
Cigarren- und Cigaretten-Lager
und berechnen selbst bei Abnahme von 100 Stück nur die auf unserem
Preis-Courante festgesetzten En-gros-Preise.
Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.
Steindecker & Strauss,
Langestr. 156.

Winter-Joppen
à 2 bis 10 Mark in guten Qualitäten bei
Carl Seelmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Photographie-Album und Rahmen jeder Art und Grösse.
Zu
Weihnachts-Geschenken
empfehle
mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager aller Arten
geschnitzter und polirter Holzwaaren,
Ledergalanterie- und Cartonnagewaaren,
Attrapen-, Bronze-, Marmor- und Alabastergegenstände.
Herrenstrasse 21. **C. Feigler.** Herrenstrasse 21.
Arbeits- & Reise-Necessaires, sowie Schreibmappen mit u. ohne Einrichtung.

Gesang- und Gebetbücher.

Schul- und Schreib-Utensilien.

Möbel-Geschäft von Wilhelm Winter,

Herrenstraße 26,

empfehlen als passende Weihnachtsgeschenke in großer Auswahl, als:

- Sopha's,
- Fauteuils mit und ohne Einrichtung,
- Stühle,
- Chaises-longues,
- Divans,
- Chiffonnières,
- Kommode,
- Bücherchränke,
- Silber-Étagères,
- Spiegelschränke,
- Sekretärs,
- Schreibtische,
- Cylinderbureau,
- Pfeilerkommode,
- Kleiderständer,
- Nächtische,
- Dual- und Auszugtische,
- Bettstellen verschiedener Façons,
- Wasch- und Nachtische,
- Rohrstühle in Nußbaum und schwarz,
- Tourets, polirt, in Nußbaum und schwarz,
- Klavierstühle, mit und ohne Lehnen,
- Klappstühle, gedrehte und geschnitzte,
- Buffets mit und ohne Einrichtung,
- Fußchemel, runde, ovale und viereckige,
- Rauchstühle, geschnitzte und polirte,
- Biegenschemel,
- Rauchtische,
- Holzkränze,
- Schirmständer,
- Garderobe-, Schlüssel- und Handtuchhalter,
- Kleine runde Tische in Nußbaum,
- Handtuch- und Notengestelle,
- Étagères, eingelegt zum Stellen,
- ditto in Nußbaum, zum Hängen,
- Kleine geschnitzte Tische mit Glasmalerei,
- Feldstühlchen, kleine und große,
- Spiegel, in Gold- und Nußbaumrahmen

Stickerelen jeder Art
werden geschmackvoll und billig
montirt.

3.1. Für Damen empfehlen wir:

- Unterbeinkleider, wollene, baumwollene und halbwollene,
- Unterjacken,
- Röcke,
- Strümpfe,
- Westen und Kragen,
- Tücher

in sehr großer Auswahl und bester Qualität billigst.

Weiß & Kölsch.

Filzschuhe

in bekannt guter Qualität empfiehlt
Leopold Schweinfurth,

*3.2. Waldstraße 14.

Filzschuhe u. Litzenschuhe
empfehlen wir in sehr guter Waare.

Weiss & Kölsch.

R. Höllischer,
Gold- und Silberarbeiter,
Herrenstraße 30, am katholischen Kirchenplatz,
empfehlen sein reichsortirtes Lager
in
Gold- und Silberwaaren
zu den billigsten und reellsten Preisen. 6.1.

Nicht zu übersehen! — Günstige Gelegenheit zu billigen Weihnachts- und Confirmationsgeschenken!

Von einer der bedeutendsten Fabriken wurde mir ein großes Lager von

Bijouterien

bestehend aus:

- Brochen, Glasbrochen für Photographien, Trauerbrochen, Kreuzen, Manschettenknöpfen, Vorstecknadeln, Medaillons, Ringen, Nadelbüchsen

zur Auction übergeben. Zur Bequemlichkeit der verehrlichen Liebhaber habe ich dieselben in meinem Laden

Langestraße 130

aufgestellt.

Die Waaren sind neu und modern und zum größten Theil in eleganten Etuis von Safian-Atlas und Sammt

Der Anschlag ist weit unter dem Herstellungspreis.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

6.2.

Heh. Rupp, Langestraße 130.

Möbelstoffe,
Bodenteppiche am Stück für Zimmer,
Treppen und Gänge,
Sopha- und Bettvorlagen,
Smyrna-Teppiche in verschiedener Größe,
Tisch- und Bettdecken,
Weisse Vorhangzeuge,
Tisch- und Bodenwachtuche am Stück
und abgepaßt,
in reicher Auswahl zu billigen Preisen bei
S. Dreyfus, Hoflieferant,
Langestraße 197.

Schlittschuhe

3.1.

empfehlen

M. Lautermilch & Sohn,

Ritterstrasse 3, neben dem Museum.

Eine Parthie zurückgesetzte Schlittschuhe zu äusserst billigen Preisen.

Seidene Schürzen,
 Lüstre: "
 Alpaca: "
 Moirée: "
 Piqué: " feine mit Stickerei,
 Leinene: "
 Percale: "
 Wachstuch: "
 für Damen, Mädchen und Kinder empfiehlt
 in neuer, reichhaltiger Auswahl
Albert Himmelheber,
 2.2. Langestraße 171.

Anzeige.
 Familienfestes halber bleibt
 mein Laden heute geschlossen.
N. J. Homburger,
 Kronenstraße 50.

Avis für Damen.
Amalie Stemmler Wittwe,
 Lichtenthalerstraße 41
 in **Baden-Baden,**

bringt den hohen Damen und geehrtem
 Publikum in empfehlende Erinnerung,
 daß alle Arten **Spitzen, Points,**
Malins, Valenciennes,
Gulpure etc. kunstgerecht gewa-
 schen werden.

Feinste Lederschnüre
 ist in Töpfchen zu 20, 25 und 50 Pf. zu
 haben bei
F. Schmidt, Schuhmacher,
 3.1. Amalienstraße 2.

Büchereien
 jeder Art (auch große Photographien etc.) nach
 Nordamerika werden zu einer bereits angesammel-
 ten am 10. d. M. abgehenden Sendung noch ange-
 nommen und billigst expedirt durch das Expedition-
 geschäft von **F. Wal,** Waldhornstraße 21.

Zur Nachricht!
 *2.1. Angelommen mit einer großen
 Auswahl **Harzer Kanarienvögel,**
 als **Koller, Hohlröller, Glucker,**
Nachtigallenschläger, die bei Tag
 und Nacht schlagen, ebenso ein prächt-
 volles Exemplar **Berche-Papagei,**
 und empfiehlt solche **E. Köpelt** aus St. An-
 dreasberg, im Gasthaus zum Ritter.

Für Vogelfreunde
 zur Nachricht, daß der bekannte Vogelhändler mit
 einer großen Sammlung **Harzer Kanarienvögel,**
 ausgezeichnete **Hohlröller, Koller, Flöten, Glucker,**
Schnatter und **Nachtigallenschläger,** hier eingetroffen
 ist und im Gasthaus „zum König von Preußen“
 sich aufhält.
W. Rosenbusch,
 *2.1. Vogelhändler, aus St. Andreasberg.

Sägenmarkt,
 von der bekannten Güte, ist diese Woche noch auf
 dem Markt und Schwanenstraße 17 bei Frau **Duh-**
linger zu haben.

Café Lohengrin.
 *2.1. Donnerstag den 9. d. M. Morgens Well-
 fleisch, Abends hausgemachte Würste etc., was em-
 pfehlend angezeigt.
F. Däschner.

Anzeige.
 * Heute Abend sind frische **Lebers-** und **Griebs-**
 würste zu haben, sowie auch jeden Tag frische **Fleisch-**
 und **Frankfurter Bratwürste** bei
Franz Doll, Spitalstraße 42.

6 1. **Weihnachten 1875.**
Modewaaren für Herren.

Glacé-Handschuhe für Herren. **Adolph Ulrici,** Fahr- und Reit-Handschuhe.
Carlsruhe, Langestr. 201.

Reise-Requisiten. Wiener Lederwaaren.
 Reitpeitschen, Spazierstöcke u. Regenschirme.

Das Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
 von **J. Dchs,** Kreuzstraße 6,
 empfiehlt sein reich ausgestattetes Lager in
 Gaslustres im neuesten Genre, Suspensions-, Doppelarmen, Pyras, Wand-
 lampen, Kochapparaten, Glasglocken, Cylindern etc.
 zu den billigsten Preisen.
 Neue Gas- und Wasserleitungen werden auf's Solibeste angefertigt, sowie
 Reparaturen an denselben prompt und billig besorgt.

Bringmaschinen
 neuester Konstruktion mit besten Gummivalzen empfiehlt eine Parthie zu außer-
 gewöhnlich billigen Preisen
das Gummiwaaren-Depôt
August Fudickar,
 2.1. Herrenstraße 18.

Anzeige und Empfehlung.
 Den verehrlichen Vereinen und Gesellschaften hiermit zur Nachricht, daß vom zweiten
 Weihnachtstag an mein neu errichteter, sehr geräumiger Saal mit Logen und neuen Neben-
 räumlichkeiten zur Abhaltung von Bällen, Concerten, Abendunterhaltungen etc. eröffnet ist,
 und empfehle solchen zur recht fleißigen Benützung mit der Versicherung, meine werthen
 Gäste mit guten Getränken und Speisen aufmerksam zu bedienen.
J. Kirchenbauer zum goldenen Kopf,
 3.1. Spitalstraße 51.

Magerwürfelkohlen,
Nußkohlen,
Fettschrot 6.3.
 in bester Qualität empfehle billigst
A. Ruschmann, Kohlengeschäft,
 Waldstraße 53 am Ludwigsplatz.

*22. Gebogene Wiener Möbel mit Rohrgestlecht, solid, elegant und preiswürdig, keine wackelige Waare, empfiehlt die Sesselfabrik unter Direct. Seig, Tbalkirchen; Vertreter: Karl Feederle, 119 Langestraße im 2. Stock, woselbst Muster zur Ansicht. Kindermöbel zu Weihnachtsbeschenken.

Gasthaus zum Mohren.
Christbaumfeier,
verbunden mit
Abendunterhaltung.

Diejenigen resp. Familien, welche sich an obiger Feier betheiligen, werden höflichst gebeten, zu einer weiteren Besprechung im großen Saale daselbst sich Mittwoch den 8. Dezember wie gewöhnlich einzufinden.
Das Comité.

Restauration Schweizerhaus
empfiehlt Lebers- und Griebenwürste nebst Sauerfrucht in und außer dem Hause.
Leopold Mayer.

Lahrer Einkende
und
Badische Geschäftskalender
sind soeben eingetroffen bei
22.
Müller & Gräß,
(Zähringerstr. 96 und Seminarstr. 6.)

Codesanzeige.
Freunde und Bekannte des Herrn
Samuel David, Handelsmann
dahier, sehen wir von dessen in verfloßener Nacht erfolgtem Ableben nach längerem Leiden ergebenst in Kenntniß. Die Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am 8. Dezember, Morgens 11 Uhr, vom israelitischen Hospital aus statt. Dies statt besonderer Anzeige.

Todesanzeige.
Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter
Friederike Maisch,
geb. Ehler,
heute Früh halb 2 Uhr durch einen sanften Tod in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.
Karlsruhe, den 7. Dezember 1875.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 8. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.
Trauerhaus: Lammstraße 3.
Sollte Jemand bei der Ansage übersehen worden sein, so bitten wir, dieses als solche annehmen zu wollen.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten

3. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 4	27" 5"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	— 24	27" 5"	"	"
6 " Abds.	— 34	27" 5"	"	"
4. Dez.				
6 U. Morg.	— 4	27" 5"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	— 3	27" 5"	Nordwest	"
6 " Abds.	— 3	27" 5"	"	Schnee

Standesbuchs-Auszüge.
Geschließungen:
7. Dez. Leon Simon von Wehen, Kaufmann in Wiesbaden, mit Karoline Homburger von hier
Todesfälle:
6. Dez. Otto, alt 2 Jahre, Vater Kaufmann Schneider.
6. " Rosine Ries, Privatiers, ledig, alt 78 Jahre.
6. " Samuel David, Handelsmann, ein Wittwer, alt 67 Jahre.
7. " Friederike Maisch, alt 70 Jahre, Witwe des Hausmeisters Maisch.

Concert-Anzeige.

Die Unterzeichneten bringen hiermit dem verehrlichen Publikum zur Kenntniß, daß sie im Laufe der Saison 4 Kammermusik-Abende im Foyer des Groß. Hoftheaters veranstalten.
Zur Aufführung sind folgende Compositionen in Aussicht genommen:

Quartett (G-moll)	Jos. Haydn,
" Op. 18, B-dur und Op. 131 Cis-moll	L. v. Beethoven,
" Op. 41, A-moll (zum Erstenmale)	Rob. Schumann,
" C-moll	A. Rubinstein,
" G-moll (zum Erstenmale)	Rob. Volkmann,
Clavierquartett D-moll (zum Erstenmale)	Joh. Brahms,
Clarinetquintett	W. A. Mozart,
Ronett	L. Spohr.

Freiberg. Steinbrecher. Glück. Ebner.

Mittwoch, den 15. Dezember 1875:

I. Kammermusik-Abend

im
Foyer des Groß. Hoftheaters

unter gefälliger Mitwirkung des Groß. Kammerjägers Herrn J. Hauser.

Programm:

1. Quartett, Op. 18, (B-dur) L. v. Beethoven,
a) Allegro con brio, b) Adagio ma non troppo, c) Scherzo,
d) Finale: La Malinconia und Allegretto.
2. Zürnende Diana Schubert.
gesungen von Herrn J. Hauser.
3. Adagio Jos. Haydn.
4. Lieder, Schubert.
a. Nachtsüd }
b. Geheimnis }
gesungen von Herrn Hauser.
5. Quartett, Op. 41, A-moll (zum Erstenmale) Rob. Schumann.
a) Andante u. Allegro, b) Scherzo u. Intermezzo, c) Adagio,
d) Presto.

Die Begleitung der Lieder hat Herr Hofkapellmeister D. Dessoff freundlichst übernommen.

Anfang 7 Uhr. — Ende 8 1/2 Uhr.

Abonnements-Preise für 4 Abende:

Reservirter Platz	7 Mark,
Nichtreservirter Platz	4 Mark.

Cassen-Preise:

Reservirter Platz	2 Mark 50 Pf.,
Nichtreservirter Platz	1 Mark 50 Pf.

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Casse zu haben. 22.

Karlsruhe.

Samstag den 11. Dezember 1875

III. Abonnements-Concert

des Groß. Hoforchesters

im großen Saale des Museums,

unter freundlicher Mitwirkung des Groß. Kammerjägers Herrn J. Hauser.

Programm.

1. Sinfonie (G-dur, Oxford-Sinfonie), zum ersten Male Haydn.
2. Arie aus „Enzio“ Händel.
gesungen von Herrn J. Hauser.
3. Ouverture zum „römischen Carneval“ Berlioz.
4. Lieder: Schumann.
a. Fluthreicher Ebro, }
b. Aufträge. }
- Sinfonie Nr. 7 (A-dur) Beethoven.

Anfang 7 Uhr. Ende 8 3/4 Uhr.

Abonnementspreise:

Ein nichtnummerirter Platz im Saale (6 Karten)	9 Mark.
" " " " auf der Gallerie (6 Karten)	7 " "

Cassenpreise:

Ein nichtnummerirter Platz im Saale	2 Mark.
" " " " auf der Gallerie	1 1/2 " "

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster, sowie Abends an der Casse zu haben.

Weihnachts-Ausstellung

bei
A. Winter & Sohn,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

Friedrichsplatz 6.

74.

M. Lautermilch & Sohn,

Hof-Sattler und Tapeziere,
Ritterstraße 3, neben dem Museum,

empfehlen in großer Auswahl:

Möbeltapezier- und Ausstattungsgeschäft:

Polstermöbel jeder Art, geschnitzte Amerikaner-Fauteuils, Waschtische, Nachttische, Kommode, Pfeilertkommode, vollständige Betten, Bettstellen (verschiedene Façonnen), Kinderbettstellen. Stickereien werden auf das Schönste montirt;

Sattlergeschäft:

Pferdegeschirre, Sattel- und Zaumzeuge, Stallrequisiten, englische Pferdebedecken, Rollgeschirre mit Rosshaarschweifen, Fahr-, Reit- und Kinderpeitschen;

Reise-Artikel:

Herren- und Damenkoffer in allen Größen, Handkoffer, Patent-Handkoffer, Reisesäcke in Stoff und Leder, Hutschachteln, Geldtaschen, Touristentaschen, Plaidriemen, Reiseneccessaires; Büchertaschen und Mappen für Knaben und Mädchen;

Jagd-Effekten:

Jagdtaschen, Kartusche zu Patronen, Hundehalsbänder, Gewehrriemen, Trinkflaschen, Hundpeitschen;

Hosenträger bester Qualität.

Theâtre varié
im **Thalia-Theater (Café Maurer).**

Heute Mittwoch den 8. Dezember 1875

Große brillante Vorstellung

der Künstler- und Pantomimiker-Gesellschaft unter Direction von **Gustav Franz.** Großes Concert. — Gallerie feenhaft lebender Bilder. — Auftreten des **Mr. Adolphi,** vom deutschen Volkstheater in New-York, mit seinen dressirten Vierfüßlern. — **Das rothe Haus** oder **Die Räuber in Calabrien,** große Pantomime.
Anfang 7 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.
Alles Nähere die gelben Plakate.

123. Des alten Schäfers **Thomas**
Volks-Kalender

für das Jahr 1876 ist soeben eingetroffen und empfiehlt **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Synagogen-Chor.

Heute Abend 7 Uhr Gesamtprobe.

Karlsruhe. — **Theâtre varié.** — Wie das Publikum aus dem Inzeratentheile ersehen wird, hat sich das Thalia-Theater (Café Maurer) zu einem Théâtre varié unter Direction von Gustav Franz umgewandelt, und wie wir hören, bei der Eröffnungs-Vorstellung am Sonntag den 5. Dezember durch seine hervorragenden Leistungen den allgemeinen Beifall des zahlreich versammelten Publikums erworben. — Näheres über die Production im morgigen Tagblatte.

Mit einer Beilage von L. Fr. Schuster in Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe
im Chorsaal des Großh. Hof-
theaters.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 8. Dezbr. Theater in Baden.
**Lauhäuser und der Sängerkrieg auf
der Wartburg.** Große romantische Oper in 3
Acten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 9. Dezember. IV. Quartal.
136. Abonnementsvorstellung. **Das Gefäng-
niß.** Lustspiel in 4 Acten von Benedir. Anfang
halb 7 Uhr.

Freitag den 10. Dezember. IV. Quart. 137.
Abonnementsvorstellung. **Martha, oder der
Markt zu Richmond.** Oper in 4 Acten von
Smetow. Anfang halb 7 Uhr.